

Tinten- oder Laserdrucker?

Beitrag von „alias“ vom 25. Mai 2004 19:13

tja.....

Gewissensfrage.

Hast du vor, die Arbeitsblätter für deine Schüler im Klassensatz zu Hause auszudrucken? Ist zwar praktisch, weil man die Warteschlange am Schulkopierer umgeht, aber relativ kostspielig. Aber dann wäre ein Laser durchaus zu empfehlen.

Als Ref bist du jedoch finanziell eh' nicht auf Rosen gebettet, wirst also doch den Schulkopierer verwenden.

Gut am Laser ist, dass der Ausdruck sehr flott geht, aber die heutigen Tintenstrahler sind ja auch nicht mehr so langsam.

Ich hab das Problem "Violdrucker" so gelöst:

Ich hab' meinen Tintenstrahler behalten und mir einen gebrauchten Fotokopierer zugelegt. Gerade in der Prüfungszeit war der Gold wert. Auch so, um Arbeitsblätter zusammenzuschnipseln ist er gut zu gebrauchen.

Ich habe zwar auch einen Scanner - und gedacht, dass ich den zum Zusammenkopieren von Arbeitsblättern verwenden würde aber: Rechner hochfahren, Scanprogramm starten, Vorschaubild laden, Ausschnitt auswählen, Scannen, Bildverarbeitung starten, Grafik laden, positionieren, Text dazu schreiben, ausdrucken, merken, dass der Rand nicht stimmt, verbessern, nochmal ausdrucken.....

kostet halt doch mehr Zeit als: Fotokopieren - schnipseln- Uhu drauf - Text dazuschreiben -

fertig Arbeitsblatt



Fotokopierer gibt's bei Firmenpleiten, bei Pfändungs-Versteigerungen im Amtsgericht, bei Ebay oder speziellen Firmen

<http://www.auktionsschnueffler.de>

beim Zoll:

<http://www.zoll-auktion.de>

oder über google

Suchwort "auktionshaus" und deinen nächstgelegenen größeren Ort.